VORTRAGSREIHE

Institut für Übersetzen und Dolmetschen
Plöck 57 A, Konferenzsaal II

Der Erste Weltkrieg

in Forschung und Gesellschaft in multiperspektivischer Diskussion.

14. November (18 Uhr):

» Der Kampf um die Fahne. Französische und deutsche Feldzeichen 1870-1919. «
Dr. Thomas Weißbrich (Deutsches Historisches Museum, Berlin)

21. November (15 Uhr):

» Das Erbe der Front - Kriegsopferpolitik in Deutschland nach dem Ersten Weltkrieg. «
Dr. Nils Löffelbein (Goethe-Universität, Frankfurt)

28. November (18 Uhr):

» Der Untergang des Menschen und der Menschheit Erscheinen: Konsequenzen des Großen Krieges. «
Prof. Dr. Oleg Donskich (Universität Novosibirsk, Russland)
[Vortrag wird verdolmetscht]

05. Dezember (18 Uhr):

» Sales cochons ! L'image des Allemands dans la propagande de guerre française. 1914-1918 «
Jean-Yves Le Naour (classes préparatoires de sciences politiques, Aix-en Provence)
[Vortrag wird verdolmetscht]

19. Dezember (15 Uhr - HS 01, Neue Universität):

» Der Erste Weltkrieg: Eine ‚Büchse der Pandora' des 20. Jahrhunderts. «
Prof. Dr. Jörn Leonhard (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- In Kooperation mit dem Historischen Seminar Heidelberg.

16. Januar (15 und 18 Uhr):

» Offene Antworten – russische Sichtweisen. Der Erste Weltkrieg als Erinnerung und Vorstellung. «
Eine Analyse von Studierenden der russischen Abteilung des IUED.

» Deutsche Filmpropaganda im Ersten Weltkrieg. Ein historischer Abriss. «
Christoph Makowski (Absolvent des Historischen Seminars Heidelberg)

Organisatoren:
Russische Abteilung: Dr. Stefan Schneider (stefan.schneider@iued.uni-heidelberg.de)
Französische Abteilung: Jean-Samuel Marx (jean-samuel.marx@iued.uni-heidelberg.de)
Gestaltung: Jonas Scheid (jonas_scheid@gmx.de)

INSTITUT FÜR ÜBERSETZEN UND DOLMETSCHEN

UNIVERSITÄT HEIDELBERG
ZUKUNFT SEIT 1386